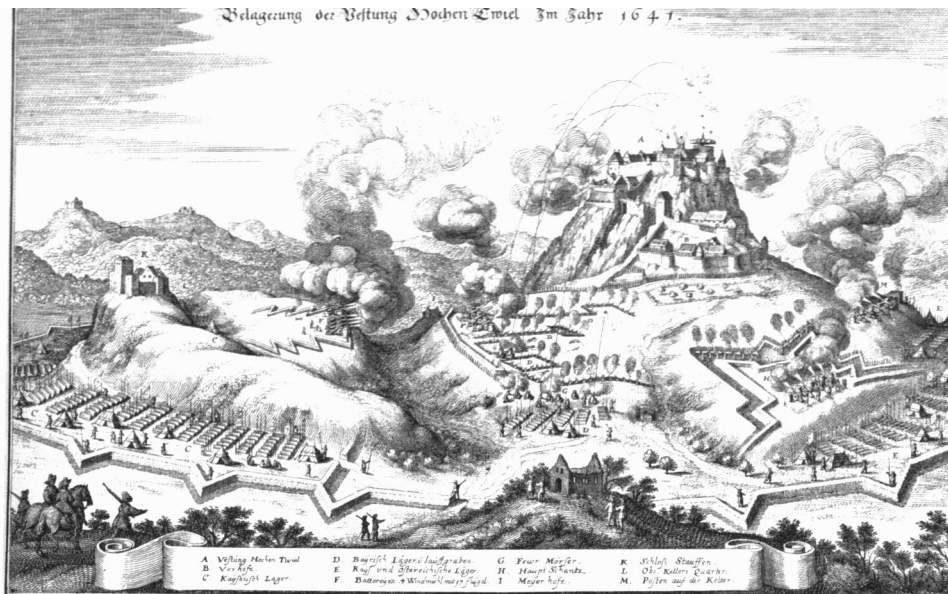


Einladung zum öffentlichen Vortrag am 9. Juni 2023 um 20:00 im
Veranstaltungssaal Obere Stube

Dr. Eberhard Fritz: Der Dreissigjährige Krieg am Bodensee



Zwischen 1618 und 1648 brach die Kriegskatastrophe über Mitteleuropa herein. Ausgehend vom Prager Fenstersturz breitete sich dieser religiös geprägte Krieg über das Deutsche Reich aus. Die Bruchlinien folgten dabei mehrheitlich den konfessionellen Gegensätzen zwischen Katholiken und Reformierten. Die Eidgenossenschaft erklärte sich neutral, eine Parteinahme hätte auch bei uns zu inneren Konflikten geführt.

Auch wenn die Kämpfe hauptsächlich in anderen Gegenden geführt wurden, geriet auch der Bodensee immer wieder in den Fokus der Konfliktparteien. Einerseits gab es mehrere Belagerungen am Hohentwiel. Stein am Rhein geriet in die Aufmerksamkeit der Kriegsparteien als es den Durchzug der Schweden unter General Hoorn nicht verhindern konnte. Dr. Fritz befasst sich seit einiger Zeit mit diesem Thema und kennt die regionale Perspektive sehr gut. Er spürt mit Leidenschaft nach neuen Quellen zum Thema und hat daher auch mehrere Schweizer Archive bereist.

Als Archivar des Hauses Württemberg sind ihm einige der Protagonisten, vor allem am Hohentwiel gut bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Historischer Verein Stein am Rhein